

[illegible]

Volkswirtschaft, Handel und Industrie.

ermessung steuerfreier Rücklagen
zum Ausgleich der Mehrkosten
von Ersatzbeschaffungen.

[illegible]

1) der Verzinsung des erlassenerfüllten
 Antrags die vor dem 1. 1. 20 anzuwenden,
 während der Gewerbesteuer darunter gebührende
 Abgabe die im gewöhnlichen Verlaufe des Betriebes
 nicht bestritten und nicht als Gewerbesteuer abge-
 zahlt wurde, sondern als Zuschlag auf die Gewerbesteuer
 im Jahr ihres Entstehens der Besteuerung in dem
 Jahr, in welchem erfolgt worden (ausgenommen die
 im 2. Abs. 1 des Gesetzes vom 1. 1. 20)
 2) der Rückzahlung der Gewerbesteuer (§ 3)
 nach dem Zeitpunkt der Rückzahlung verfahren
 werden, und zwar, soweit die Rückzahlung über den ge-
 wöhnlichen Verlaufe des Betriebes hinausgeht, für den
 Zeitraum vom dem 1. 1. 18, auf das Geschäftsjahr, für den
 Zeitraum nach 31. 12. 15, oder vor 1. 1. 15, oder nach
 der Rückzahlung nach dem 31. 12. 15, oder
 1. 1. 20, auf das Datum des Rückzahlens oder
 des Abrechnens des erlassenerfüllten Gegenstandes.
 Gewerbesteuer nach dem 31. 12. 19 werden die
 gewöhnlichen Gewerbesteuer in dem Betrage, der gemäß
 § 1 (3) des Gesetzes im Rahmen der Rückzahlung be-
 tragen hat, in dem Jahr der Gewerbesteuer befreit
 sein kann (§ 1 Abs. 1). In dem Wert auszu-
 zahlen im Zeitpunkt der Rückzahlung oder der
 Zahlung eines Gegenstandes gleicher Art auszuweisen
 zu sein. Als Zeit der Rückzahlung oder der Zahlung
 anzuwenden das Kalenderjahr 1919. Im selben
 Jahr ist aus Gewerbesteuer auszuweisen das Gegen-
 standes- oder Geschäftsjahr, in dem der
 Gegenstand gleicher Art am 31. 12. 15 auszuweisen
 ist.

[illegible]

Während die einzelnen erlagsberechtigten Gegenstände des Umsatzes im Jahre 1926 und nach Erhebung des erlagsberechtigten Umsatzes sind weitere Rücklagen im Sinne des § 10 Abs. 2 St.-G. nicht mehr zulässig.

Da der Ertrag des Verzehrs vom 50. des Geschäftsjahres nach dem, das dem Finanzamt übergeben wird, und der Verlust der Verzehrssteuer aber keine unmittelbare Vermögensgegenstandsbewertung der einzelnen Gegenstände, voraussetzungslos geltend zu machen ist, so ist das Finanzamt nach Nachweise über den gemachten Umsatz berechtigt.

Der Antrag auf Zulassung einer weiteren Rücklage für das Rechnungsjahr 1926 ist nach der Veranlagung in die Kammer des 1. Instanz nicht zulässig, da die Rücklage auf Einkommensteuer für das Rechnungsjahr 1926 gestellt. Von dem Steuerpflichtigen, der Verzehrssteuer eine Rücklage befreit, abzuheben, das Finanzamt eine Rücklage verlangen, die in enthalten ist: Genehmigung der in dem Urteile abgeleiteten Wirkungen.

Wirtschaftsjahre erzielten Gegenstände und der dafür aufzuwendenden Beiträge, Wert des erzielten Gegenstandes, Kapital und Wert des Erläppungsgewinnes am Schluss des Wirtschaftsjahres, den aus der Bilanz entstammenden und den als Veräußerungserlösen verrechneten Betrag, den Stand der am Schlusse des Wirtschaftsjahres vorhandenen Mitteln. In den Fällen, in denen Handelsbörse der nicht geführt werden, können am 9. März als Wirtschaftsjahr die Veräußerung des Erläppungsgewinns jährlich 2 Prozent des Wertes des gesamten Betriebes, mögens einschließliche der Betriebsverhältnisse und -abläufe, der bei der Veräußerung zum Reichsministerial-Ausschuss gemäß § 11, Abs. 1 des Reichsgesetzes vom 1. April 1909 (Reichsgesetzblatt 1909, S. 100) enthalten sind.

Nach 1900 wenn die gefällte Rüdige mit der Verteilung der Profiteffen u. d. Grädfefeffen verbunden ist, wird es ein Gieß bei dem Aufsteig des Veranlagungs für 1900 zugrunde liegenden Wirtschaftsaltes noch vorhanden Betrag der Rüdige bei der Einkommensveranlagung 1900 bis 1906 dem Betriebs- oder Geschäftsbetrieb e. kleinerer Einnahme hinzugeordnet.

Weit das Unternehmen vor dem 31. März 1906 v. Todes wegen als Ganzes zum Weiterbetriebe auf einen anderen Eigentümer oder durch Lieberabgabe auf eine Minderlinge des Eigentümers über, so ist der Erwerber bezüglich der Bildung der Rüdige zu berücksichtigen. In Rechte und Pflichten der Rüdige ein. Wird das Unternehmen vor dem 31. März 1906 veräußert oder aufgehoben, so ist der bis dahin nicht in Grädfefeffen verbundene Betrag der Rüdige dem Neubesitzer der Einkommensteuer im Sommer des Wirtschaftsjahres zuzurechnen in dem die Rüdige betriebs erfolgt. Im diesem Falle wird die Einkommenssteuer von dem gesamten künftigen Einkommen aus dem Hundertsten erhoben, der nach Paragraph 21 b. Einkommenssteuergesetz anzunehmen wäre, wenn die Steuer den dem künftigen Einkommen zuzurechnen der Rüdige erhoben würde, der sich bei gleichmäßigem Vermögen der nicht vorhandenen Rüdige auf die Hälfte stellt, in denen die Rüdige geteilt wurde. Nachfolgend dem Hundertsten ergibt, werden 10 Prozent erhoben.

Neugründungen.

[illegible]

Aus der Industrie.

GA. Rheinisch-märkische Zeitung
Nr. 1. 6. in 26. Heft. Bei den 4. Heften
wurde eine außerordentliche Doppelnummer
veröffentlicht. Diese Doppelnummer enthält
eine ausführliche Darstellung der mit der
Veröffentlichung verbundenen Oberberuflichen
Verfahren. Nr. 1. 6. in 26. Heft. Bei den 4. Heften
wurde eine außerordentliche Doppelnummer
veröffentlicht. Diese Doppelnummer enthält
eine ausführliche Darstellung der mit der
Veröffentlichung verbundenen Oberberuflichen
Verfahren. Nr. 1. 6. in 26. Heft. Bei den 4. Heften
wurde eine außerordentliche Doppelnummer
veröffentlicht. Diese Doppelnummer enthält
eine ausführliche Darstellung der mit der
Veröffentlichung verbundenen Oberberuflichen
Verfahren.

kommen haben, mußte auch die Wollinger zu
hau überleben, annähernd 1000 Arbeitern zu fünf.
Das Werk beschäftigt die Arbeiterzahl von 6000 bis
etwa 2000 betragenden. Aus von anderen große
Werten wird Ähnliches festgestellt. Der öffentliche
Arbeiterverein hat in einer Fügung an den Arbeiter-
verband der Sozialindustrie gegen die Entlassungen Pro-
testen. Außerdem hat sich der Verband an die Na-
tionalsocialisten um durchgreifende Maßnahmen
wandte, damit die drei Sozialisten drohende Katastro-
phen abgewendet werde.

Generalisierungen.

[illegible]

Devil's

Die wichtigsten Devisenkurzen		8. August		9. August	
		Deut. Mk.	100 Mk.	Deut. Mk.	100 Mk.
Schilling 100 Schilling	100 Sch.	2499.95	2506.00	2499.95	2506.00
Zeiglein 100 Zeiglein	100 Z.	617.35	613.68	617.35	613.68
Franken 100 Fr.	100 Fr.	104.19	104.66	104.19	104.66
Fl. in Mark 100 Fl.	100 Fl.	128.20	125.40	128.20	125.40
Schweizer 100 S.	100 S.	167.6	168.7	167.6	168.7
Italien 100 Lire	100 L.	12.35	12.38	12.35	12.38
England 100 £	100 £	24.20	24.60	24.20	24.60
Amerika 1 Dollar	1 D.	81.3	81.7	81.3	81.7
Frankreich 100 Fr.	100 Fr.	637.35	638.66	637.35	638.66
Schweden 100 Kr.	100 Kr.	108.1	107.9	108.1	107.9
Norwegen 100 Kr.	100 Kr.	108.1	108.6	108.1	108.6
Dänemark 100 Kr.	100 Kr.	108.1	108.6	108.1	108.6
Polen 100 Zloty	100 Z.	0.73	0.77	0.73	0.77
Yugoslawien 100 D.	100 D.	101.4	102.35	101.4	102.35
Griechen 100 Dr.	100 Dr.	20.27	20.31	20.27	20.31

[illegible]

Neuhausener Deilen. Kienlandstrasse 1
9. August. Berlin 4. London 1184. Paris 2500. New
2465. New York 3194. Wien 0.30. St. Petersburg 6740. Zin
Hamburg 4150. Amsterdam 5025. Schwabach 54.36. Jan
1425. Braunschweig 41.80. Guben 0.81. Zombing unter 10

[illegible]**Wertpapierbörsen**[illegible]

den europäischen Wäluen an der Neuopfer Wödie er
ren haben. Immerhin blieb deute die Rückwirkung
lich auf eine Abnahme des Dollars beschränkt, in
rend die übrigen Wöden fest blieben. Am übrigen
man an der Erhaltung eines angenehmen Grades
der flacker Wöderung fest mit der Wözung, daß
auf dem Montanmarkte die fließenden Werte durch
vermehrte Ausdehnung erzielt. Oberhalb
eine 15 Proz. Rückgang 22. Monatswerte 35.
wöchige 10. Rückgang 22. Monatswerte 35.
wöchige 10. Rückgang 22. Monatswerte 35.

[illegible]

Eingegangene Bücher.

[illegible]

Voranschläge **Witterung am 10. August**

Bedrohende Vermehrung überwiegen in
Temperatur wenig geändert.

Gesamtheitliche: 25. 6. 1917.

Besamwörtliche Beobachtung: 25. 6. 1917.
Zahl 1: 100; Zahl 2: 100; Zahl 3: 100.
Zahl 4: 100; Zahl 5: 100; Zahl 6: 100.
Zahl 7: 100; Zahl 8: 100; Zahl 9: 100.
Zahl 10: 100; Zahl 11: 100; Zahl 12: 100.
Zahl 13: 100; Zahl 14: 100; Zahl 15: 100.
Zahl 16: 100; Zahl 17: 100; Zahl 18: 100.
Zahl 19: 100; Zahl 20: 100; Zahl 21: 100.
Zahl 22: 100; Zahl 23: 100; Zahl 24: 100.
Zahl 25: 100; Zahl 26: 100; Zahl 27: 100.
Zahl 28: 100; Zahl 29: 100; Zahl 30: 100.
Zahl 31: 100; Zahl 32: 100; Zahl 33: 100.
Zahl 34: 100; Zahl 35: 100; Zahl 36: 100.
Zahl 37: 100; Zahl 38: 100; Zahl 39: 100.
Zahl 40: 100; Zahl 41: 100; Zahl 42: 100.
Zahl 43: 100; Zahl 44: 100; Zahl 45: 100.
Zahl 46: 100; Zahl 47: 100; Zahl 48: 100.
Zahl 49: 100; Zahl 50: 100; Zahl 51: 100.
Zahl 52: 100; Zahl 53: 100; Zahl 54: 100.
Zahl 55: 100; Zahl 56: 100; Zahl 57: 100.
Zahl 58: 100; Zahl 59: 100; Zahl 60: 100.
Zahl 61: 100; Zahl 62: 100; Zahl 63: 100.
Zahl 64: 100; Zahl 65: 100; Zahl 66: 100.
Zahl 67: 100; Zahl 68: 100; Zahl 69: 100.
Zahl 70: 100; Zahl 71: 100; Zahl 72: 100.
Zahl 73: 100; Zahl 74: 100; Zahl 75: 100.
Zahl 76: 100; Zahl 77: 100; Zahl 78: 100.
Zahl 79: 100; Zahl 80: 100; Zahl 81: 100.
Zahl 82: 100; Zahl 83: 100; Zahl 84: 100.
Zahl 85: 100; Zahl 86: 100; Zahl 87: 100.
Zahl 88: 100; Zahl 89: 100; Zahl 90: 100.
Zahl 91: 100; Zahl 92: 100; Zahl 93: 100.
Zahl 94: 100; Zahl 95: 100; Zahl 96: 100.
Zahl 97: 100; Zahl 98: 100; Zahl 99: 100.
Zahl 100: 100; Zahl 101: 100; Zahl 102: 100.
Zahl 103: 100; Zahl 104: 100; Zahl 105: 100.
Zahl 106: 100; Zahl 107: 100; Zahl 108: 100.
Zahl 109: 100; Zahl 110: 100; Zahl 111: 100.
Zahl 112: 100; Zahl 113: 100; Zahl 114: 100.
Zahl 115: 100; Zahl 116: 100; Zahl 117: 100.
Zahl 118: 100; Zahl 119: 100; Zahl 120: 100.
Zahl 121: 100; Zahl 122: 100; Zahl 123: 100.
Zahl 124: 100; Zahl 125: 100; Zahl 126: 100.
Zahl 127: 100; Zahl 128: 100; Zahl 129: 100.
Zahl 130: 100; Zahl 131: 100; Zahl 132: 100.
Zahl 133: 100; Zahl 134: 100; Zahl 135: 100.
Zahl 136: 100; Zahl 137: 100; Zahl 138: 100.
Zahl 139: 100; Zahl 140: 100; Zahl 141: 100.
Zahl 142: 100; Zahl 143: 100; Zahl 144: 100.
Zahl 145: 100; Zahl 146: 100; Zahl 147: 100.
Zahl 148: 100; Zahl 149: 100; Zahl 150: 100.
Zahl 151: 100; Zahl 152: 100; Zahl 153: 100.
Zahl 154: 100; Zahl 155: 100; Zahl 156: 100.
Zahl 157: 100; Zahl 158: 100; Zahl 159: 100.
Zahl 160: 100; Zahl 161: 100; Zahl 162: 100.
Zahl 163: 100; Zahl 164: 100; Zahl 165: 100.
Zahl 166: 100; Zahl 167: 100; Zahl 168: 100.
Zahl 169: 100; Zahl 170: 100; Zahl 171: 100.
Zahl 172: 100; Zahl 173: 100; Zahl 174: 100.
Zahl 175: 100; Zahl 176: 100; Zahl 177: 100.
Zahl 178: 100; Zahl 179: 100; Zahl 180: 100.
Zahl 181: 100; Zahl 182: 100; Zahl 183: 100.
Zahl 184: 100; Zahl 185: 100; Zahl 186: 100.
Zahl 187: 100; Zahl 188: 100; Zahl 189: 100.
Zahl 190: 100; Zahl 191: 100; Zahl 192: 100.
Zahl 193: 100; Zahl 194: 100; Zahl 195: 100.
Zahl 196: 100; Zahl 197: 100; Zahl 198: 100.
Zahl 199: 100; Zahl 200: 100; Zahl 201: 100.
Zahl 202: 100; Zahl 203: 100; Zahl 204: 100.
Zahl 205: 100; Zahl 206: 100; Zahl 207: 100.
Zahl 208: 100; Zahl 209: 100; Zahl 210: 100.
Zahl 211: 100; Zahl 212: 100; Zahl 213: 100.
Zahl 214: 100; Zahl 215: 100; Zahl 216: 100.
Zahl 217: 100; Zahl 218: 100; Zahl 219: 100.
Zahl 220: 100; Zahl 221: 100; Zahl 222: 100.
Zahl 223: 100; Zahl 224: 100; Zahl 225: 100.
Zahl 226: 100; Zahl 227: 100; Zahl 228: 100.
Zahl 229: 100; Zahl 230: 100; Zahl 231: 100.
Zahl 232: 100; Zahl 233: 100; Zahl 234: 100.
Zahl 235: 100; Zahl 236: 100; Zahl 237: 100.
Zahl 238: 100; Zahl 239: 100; Zahl 240: 100.
Zahl 241: 100; Zahl 242: 100; Zahl 243: 100.
Zahl 244: 100; Zahl 245: 100; Zahl 246: 100.
Zahl 247: 100; Zahl 248: 100; Zahl 249: 100.
Zahl 250: 100; Zahl 251: 100; Zahl 252: 100.
Zahl 253: 100; Zahl 254: 100; Zahl 255: 100.
Zahl 256: 100; Zahl 257: 100; Zahl 258: 100.
Zahl 259: 100; Zahl 260: 100; Zahl 261: 100.
Zahl 262: 100; Zahl 263: 100; Zahl 264: 100.
Zahl 265: 100; Zahl 266: 100; Zahl 267: 100.
Zahl 268: 100; Zahl 269: 100; Zahl 270: 100.
Zahl 271: 100; Zahl 272: 100; Zahl 273: 100.
Zahl 274: 100; Zahl 275: 100; Zahl 276: 100.
Zahl 277: 100; Zahl 278: 100; Zahl 279: 100.
Zahl 280: 100; Zahl 281: 100; Zahl 282: 100.
Zahl 283: 100; Zahl 284: 100; Zahl 285: 100.
Zahl 286: 100; Zahl 287: 100; Zahl 288: 100.
Zahl 289: 100; Zahl 290: 100; Zahl 291: 100.
Zahl 292: 100; Zahl 293: 100; Zahl 294: 100.
Zahl 295: 100; Zahl 296: 100; Zahl 297: 100.
Zahl 298: 100; Zahl 299: 100; Zahl 300: 100.
Zahl 301: 100; Zahl 302: 100; Zahl 303: 100.
Zahl 304: 100; Zahl 305: 100; Zahl 306: 100.
Zahl 307: 100; Zahl 308: 100; Zahl 309: 100.
Zahl 310: 100; Zahl 311: 100; Zahl 312: 100.
Zahl 313: 100; Zahl 314: 100; Zahl 315: 100.
Zahl 316: 100; Zahl 317: 100; Zahl 318: 100.
Zahl 319: 100; Zahl 320: 100; Zahl 321: 100.
Zahl 322: 100; Zahl 323: 100; Zahl 324: 100.
Zahl 325: 100; Zahl 326: 100; Zahl 327: 100.
Zahl 328: 100; Zahl 329: 100; Zahl 330: 100.
Zahl 331: 100; Zahl 332: 100; Zahl 333: 100.
Zahl 334: 100; Zahl 335: 100; Zahl 336: 100.
Zahl 337: 100; Zahl 338: 100; Zahl 339: 100.
Zahl 340: 100; Zahl 341: 100; Zahl 342: 100.
Zahl 343: 100; Zahl 344: 100; Zahl 345: 10

[illegible]

